

Claire asbl

121, Avenue de la Faiënerie
L-1511 Luxembourg

+ 352 45 07 74 1
secretariat@elisabeth.lu
elisabeth.lu

Claire asbl

**Informationshinweise zum Schutz
personenbezogener Daten**

Die Einrichtungen der "Claire asbl" verpflichten sich, die ihnen anvertrauten personenbezogenen Daten gemäß der europäischen Verordnung Nr. 2016/679 vom 27. April 2016 über den Schutz personenbezogener Daten (im Folgenden "DSGVO") zu verarbeiten.

Diese Informationshinweise richten sich an Personen, die sich für die von den Einrichtungen angebotenen Dienstleistungen interessieren, an die Kundinnen und Kunden der verschiedenen Einrichtungen, die Teil der "Claire asbl" sind, sowie an deren Umfeld (im Folgenden "betroffene Person"). Ziel dieses Informationsblattes ist es, die betroffenen Personen einerseits über die Verwendung ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der vorvertraglichen und vertraglichen Beziehungen und andererseits über die Rechte, die der betroffenen Person zustehen, zu informieren.

1. Ansprechpartner für den Schutz personenbezogener Daten

Der Verantwortliche für die Verarbeitung der persönlichen Daten ist die Institution selbst der Claire asbl (im Folgenden "Institution" genannt), bzw. :

Foyer Sainte Elisabeth

4, Rue de la Tannerie
L- 3288 Bettembourg

Sainte Elisabeth am Park

19, avenue Emile Reuter
L-2420 Luxembourg

Hauptmann's Schloss

Brucherstross 4
L-6831 Berbourg

Sacré Cœur Diekirch

18, rue de l'Hôpital
L-9244 Diekirch

Die Verwaltungs- und Koordinierungsgesellschaft Apollonia S.A. S.I.S. bietet den Elisabeth-Institutionen und damit auch den Einrichtungen der Claire asbl Dienstleistungen zur administrativen Unterstützung (Buchhaltung, ...) an. Es obliegt jeder Abteilung der betreffenden Einrichtungen, ihre eigene Verantwortung im Rahmen ihrer Datenverarbeitung wahrzunehmen.

Wenn eine betroffene Person Informationen über die Verarbeitung personenbezogener Daten anfordert oder wenn sie ihre unter Punkt 6 aufgeführten Rechte ausüben möchte, kann sie sich an die Leitung der oben genannten Einrichtung oder an den Datenschutzbeauftragten der Einrichtung wenden,

per E-mail dpo@elisabeth.lu oder per datiertem und unterzeichnetem Brief an die Adresse :

Elisabeth

Délégué à la protection des données

121, avenue de la Faiënerie

L-1511 Luxembourg

2. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung personenbezogener Daten

Die Einrichtung verarbeitet personenbezogene Daten von Bewohnern :

a) zur Kundenverwaltung auf der Grundlage von Artikel 6 (1) b) c) und f) DSGVO, d. h. zur Erfüllung des Vertrags und vorvertraglicher Maßnahmen, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder aufgrund eines berechtigten Interesses wie z. B. die Verwaltung der Warteliste, der Unterbringungsverträge, die Registrierung der Kunden, die Durchführung und Abrechnung der angebotenen Dienstleistungen, Unterbringung, Verpflegung, Beschwerdemanagement, soziokulturelle Aktivitäten (Veranstaltungen, Mëttesdësch, usw.); die Verwaltung des künftigen Bewohners erfordert auch, dass von Anfang an seine Pflegebedürfnisse berücksichtigt werden und daher Gesundheitsdaten verwendet werden, gemäß Artikel 9(2) DSGVO.

b) um eine angemessene Versorgung des Bewohners auf der Grundlage von Art. 6 (1) b) c) und f) DSGVO, d. h. Vertragserfüllung, Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung oder berechtigtes Interesse, und Art. 9 (2) b) und h), der die Speicherung von Gesundheitsdaten für die Versorgung des Nutzers legitimiert, zu gewährleisten. Dazu gehören z. B. die Organisation der Pflegebewertung; die Verwaltung, Überwachung und Dokumentation der Pflege, Behandlung und medizinischen Maßnahmen; die Verwaltung der Rechnungsstellung für Anträge auf Leistungen der Pflegeversicherung ;

c) zur Unterstützung des Bewohners bei den Verrichtungen des täglichen Lebens und beim Zugang zu Rechten auf der Grundlage von Artikel 6 (1) b) und f) DSGVO, d. h. Vertragserfüllung oder berechtigtes Interesse, z. B. bei der Bearbeitung von Aufnahmeanträgen; ggf. Begleitung bei Anträgen auf Unterstützung durch den Fonds National de Solidarité und/oder auf Rechtsschutz (Vormundschaft, Pflegschaft) beim Gericht ;

d) für die Öffentlichkeitsarbeit mit Familien auf der Grundlage von Artikel 6 (1) a), b) und f) der DSGVO, d. h. Einwilligung der Person, vorvertragliche Maßnahmen und berechtigtes Interesse der Einrichtung, z. B. Organisation von Veranstaltungen und Kommunikation, Kontaktaufnahme für Ferienbette oder Verwendung von Fotos ;

e) zur Gewährleistung der Sicherheit von Eigentum und Bewohnern auf der Grundlage von Artikel 6 (1) c) und f) DSGVO, d. h. Erfüllung einer gesetzlichen oder behördlichen Verpflichtung, Verfolgung der berechtigten Interessen der Organisation z. B. Zugangskontrolle durch Videoüberwachung oder Führung eines Besucherregisters ;

Wann immer es notwendig ist und um eine angemessene Betreuung zu gewährleisten, kann die Verarbeitung sensibler personenbezogener Daten wie Gesundheitsdaten oder Religion gemäß Artikel 9 (2) DSGVO für Zwecke der Präventivmedizin, der medizinischen Diagnostik, der Gesundheits- oder Sozialfürsorge, der Verwaltung von Gesundheitsdiensten, der Wahrung lebenswichtiger Interessen oder der Verteidigung von Rechtsansprüchen vor Gericht erforderlich sein. Eingestellte Angehörige der Gesundheitsberufe sind ebenso wie alle anderen Mitarbeiter der Einrichtung zur Wahrung des Berufsgeheimnisses und der Vertraulichkeit verpflichtet (Klausel im Arbeitsvertrag).

Wenn das berechtigte Interesse als Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung angegeben wird [Artikel 6 (1) f) DSGVO], geht es der Einrichtung darum, den Dienst so organisieren zu können, dass der Bewohner die Leistungen unter den bestmöglichen Bedingungen in Anspruch nehmen kann; dazu müssen wir eine Reihe von Daten verarbeiten und dabei darauf achten, dass die Rechte des Nutzers stets Vorrang vor der entstehenden Verarbeitung haben und Ihre Rechte somit gewahrt werden.

3. Die Kategorien der verarbeiteten Daten

Zu den personenbezogenen Daten gehören alle Informationen, mit denen eine betroffene Person direkt oder indirekt identifiziert werden kann.

Um die oben genannten Zwecke zu erfüllen, benötigen wir die folgenden Daten:

- Identifikationsdaten und Kontaktdaten (Namen, Adresse/Wohnort, Telefonnummer, ...) der betroffenen Person und des von ihr benannten Umfeldes;
- Persönliche Daten (Geburtsdatum, Geschlecht, Geburtsort, Familienstand) ;
- die Sozialversicherungsnummer ;
- Bankdaten (Nummer des Bankkontos) ;
- Informationen über den Konsum und die erhaltenen Leistungen sowie die gemietete(n) Immobilie(n);
- Informationen über den Aufenthalt (An- und Abwesenheit in der Einrichtung) ;
- Finanzdaten (getätigte Transaktionen, unbezahlte Rechnungen, ...) ;
- biografische Informationen;
- Interessen, Vorlieben und Gewohnheiten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt und dem sozialen Leben in der Einrichtung ;
- Sprachkenntnisse ;
- Gesundheitsdaten und Betreuungsplan; (für die Pflege erforderlich und von Angehörigen der Gesundheitsberufe oder Personal, das der Schweigepflicht unterliegt, verarbeitet);
- Bilder oder Fotos (Events, Videoüberwachung oder Pflegedokumentation);
- Gegebenenfalls Informationen zum Rechtsschutz und zu finanzieller Unterstützung (z. B. FNS).
- alle anderen Informationen über die Person, wenn sie sich aus freien Stücken dafür entscheidet, sie uns mitzuteilen.

4. Die Datenquelle und die Empfänger

Grundsätzlich erhebt die Einrichtung personenbezogene Daten direkt bei der betroffenen Person, dem Vormund/Betreuer, der Vertrauensperson oder der Kontaktperson, die der Bewohner benannt hat. Um eine qualitativ hochwertige Betreuung, die Wahrung der lebenswichtigen Interessen und den sozialen Schutz zu gewährleisten, können wir jedoch, wenn der Bewohner mit der Einrichtung in Kontakt tritt, Daten von verschiedenen öffentlichen Stellen erhalten, wie der CNS, Cellule d'Évaluation et d'Orientation de l'Assurance dépendance, den Gemeindeverwaltungen, Krankenhäusern, Ärzten und anderen Gesundheitsdiensten, mit denen die Person in Verbindung steht.

Um die in Punkt 2 vorgesehenen Zwecke zu erfüllen, kann die Einrichtung personenbezogene Daten an die oben genannten Akteure, an externe Pflegedienstleister oder an die Pflegeversicherung, an die vom Ministerium mit der Bewertung beauftragten Beamten sowie an die gerichtlichen Instanzen und die Rechtspfleger weitergeben. Im Falle eines angenommenen Antrags kann auch die Asbl Bientraitance Empfänger von Daten sein.

Innerhalb der Einrichtung dürfen nur befugte Mitarbeiter die personenbezogenen Daten verarbeiten, die für die Erfüllung ihrer täglichen Aufgaben erforderlich sind.

Innerhalb von Elisabeth können auch die Abteilungen der Unterstützungs- und Verwaltungsgesellschaft Apollonia S.A. S.I.S. (Direktion, Qualitätsabteilung, Buchhaltung, Informatik, Rechtsabteilung) auf der Grundlage der Notwendigkeit des Wissens (Prinzip des « need to know »).

Auf Sektorebene und gemäß dem Gesetz über die Qualität der Dienstleistungen kann das "Ethikkomitee" in bestimmten Fällen auf Antrag des Bewohners oder der Heimleitung konsultiert werden und bei dieser Gelegenheit Kenntnis von persönlichen Daten erhalten.

Die personenbezogenen Daten werden innerhalb der Europäischen Union verarbeitet und verbleiben dort.

5. Aufbewahrungsdauer der persönlichen Daten

Die Daten werden nur so lange aufbewahrt, wie es für die Erreichung der oben genannten Zwecke erforderlich ist, und höchstens so lange, wie es gesetzlich vorgeschrieben ist.

Gemäß dem Gesetz vom 23. August 2023 über die Qualität von Dienstleistungen für ältere Menschen (Artikel 12) werden personenbezogene Daten zehn Jahre ab dem Ende der Betreuung aufbewahrt.

Während dieses Zeitraums wird die physische Akte der betroffenen Person im Archivraum aufbewahrt. Der Zugang zu diesen Archiven ist nur auf Personen mit einem berechtigten Interesse beschränkt (Leitungsteam).

6. Rechte der betroffenen Person

Gemäß der DSGVO kann eine betroffene Person Auskunft über ihre Daten und eine Kopie davon erhalten (Artikel 15 DSGVO), die Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten verlangen (Artikel 16 DSGVO), unter den Bedingungen von Artikel 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ihrer Daten einlegen, unter den Bedingungen von Artikel 17 DSGVO die Löschung der Daten verlangen und unter den Bedingungen von Artikel 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung verlangen.

Wenn die Person, nachdem sie uns kontaktiert hat, immer noch der Ansicht ist, dass die Datenverarbeitung nicht mit der DSGVO übereinstimmt, kann sie eine Beschwerde bei der Nationalen Kommission für Datenschutz (CNPD) einreichen.

Darüber hinaus kann die betroffene Person die auf der Grundlage von Artikel 6 (1) a) DSGVO erteilte Einwilligung jederzeit per Post oder E-Mail widerrufen. Im Falle des Widerrufs der Einwilligung bleibt die erfolgte Verarbeitung bis zum Tag des tatsächlichen Widerrufs gültig und wird mit Wirkung für die Zukunft eingestellt (Artikel 7 DSGVO).

Jeder Antrag auf Ausübung eines der oben aufgeführten Rechte kann in Form eines datierten und unterschriebenen Schreibens an die unter Punkt 1 genannten Ansprechpartner gestellt werden. Um den Antrag bearbeiten zu können, muss jeder Antrag folgende Informationen enthalten :

- den für die Verarbeitung Verantwortlichen, d. h. die Einrichtung (Foyer Sainte Elisabeth, Sainte Elisabeth am Park, Haaptmann's Schlass, Sacré Cœur Diekirch) ;
- den Namen der betroffenen Person sowie den Namen des Antragstellers (im Falle eines Mandats)
- die Korrespondenzadresse oder E-Mail-Adresse ;
- den Gegenstand der Anfrage (das gewünschte Recht, das ausgeübt werden soll) ;
- die Beschreibung des Antrags.

Falls erforderlich, muss der Anfrage die Kopie eines gültigen Ausweisdokuments der betroffenen Person oder ggf. des Bevollmächtigten beigelegt werden, um die Identität zu überprüfen und Ihre Daten zu schützen. Die Einrichtung behält sich das Recht vor, im Falle eines offensichtlich unbegründeten oder übermäßigen Antrags (wiederholter Antrag usw.) dem Antrag nicht stattzugeben, und wird Ihnen in diesem Fall den Grund dafür mitteilen.

Um den geltenden Vorschriften bestmöglich zu entsprechen, behält sich die Einrichtung das Recht vor, dieses Informationsblatt bei Bedarf zu aktualisieren. (Version 2026-04)

Im Falle von Unklarheiten über die Auslegung dieses Textes oder bei anderen Streitigkeiten ist die französische Version dieses Dokumentes maßgebend.